Sie haben mir gestern beim Gastmahl der Freundlichen [illegible] an die Hochzeit (z. Mörike) an d. kleinen Wolf gedacht!

Degerloch-Stuttgart
Waldhaus. 30/11 97

I.N.120.980

Sehr verehrte Frau Mayreder

Allerherzlichsten Dank für die große Freundlichkeit Ihrer Mittheilungen. Wie freute ich mich über das Liebesblatt! Mögen die lieben Freunde die gute Zeit recht genießen beisammen. Dürfen Sie selbst ihn sehen & ist es vergönnt, ihn von uns & Lamberts zu grüßen, so bitte ich Sie darum. — Aber [illegible]

R. A. [illegible] seine [und] herzliche Aufforderung zur
Beteiligung an einem Wolf-Fonds. Muß ich
Sie ausdrücklich fragen, ob diese Sache schon
[illegible]. Ich u. mehrere meiner Freunde
möchten uns nicht durch [illegible]. Z. sondern direkt
an dem Fonds beteiligen. Muß ich Sie nun
ganz ausdrücklich um freundl. Auskunft [illegible]
bitten, wie die Einzahlungsverhältnisse sind
bzw. ob dieses zunächst nötig ist; der [illegible]
[illegible], ob wir durch Sie od. durch [illegible]
unsere Beihilfe einsenden dürfen.

Mit vorzüglicher Begrüßung
in ausgezeichneter Hochschätzung
Ihr A. Mast

WIENER STADTBIBLIOTHEK * 7 *